

Franckesche Stiftungen zu Halle

Tagebuch von [Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christian Friedrich Pressier] und [Christoph Theodosius Walther].

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Pressier, Christian Friedrich
Walther, Christoph Theodosius**

Tarangambadi, 01.01.1728-21.10.1728

21. Oktober 1728

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176585

Am 21.
 Unterricht
 für das Land:
 Christen.

So kam am 21. Oct. unser ~~unser~~ Land-
 Christen aus dem Majaburam, Christen zu uns,
 und berichtete, daß einige singlätiger unter uns,
 ihre Tugend neophytis, von Römisch-Catholischen
 erst gemacht, ihm geklagt hätten, daß ihnen das
 gelehrt wurde: ihnen sollte ein Gerechtigkeit, dem
 sie hätten ja die Mütter des Gutes nicht; sie sol-
 len ihm sagen, ob irgendwo ein Dorf zu sein kö-
 nte, wo keine Mütter vorhanden, etc. Er hätte ihnen
 sagte es konnte, seinen nach Vermögen, Unterricht
 gegeben, und sie wieder tagelange, selbst Gerechtigkeit
 zu beständigen gesucht. Als wir ihn wieder dimitt-
 ierten, lobten ^{wir ihn} und mündeten ~~den~~ ihn an, sich
 also ~~seiner~~ seiner Mitschriften anzunehmen, und je-
 nen nur aus Col. 2, 10. zu sagen: daß sie in dem
 Gutes Christen vollkommen wären, und in ihm alle,
 seine heilige Mütter, Kraft der Gemeinschaft des
 Heiligen, selbst nicht angenommen, hätten; ja daß
 sie, wenn sie abkommen Christen, den Willen
 des himmlischen Vaters zu thun sich befließen,
 nach des Gutes Christi Ausspruch selbst, Matth.
 12, 50. ^{selbst} Er hätte, seine Mütter, Brüder und
 Geschwister zu sein und zu wissen; und daß Gott
 der Vater, durch einen Stimmt vom Himmel, und
 alle an diesen seinen Worte gebieten hätten, ihn
 zu hören.

Nicolaus Dal.
 Martin Boß.
 Christian Friedrich von Voss.
 Christoff Eberhard von Voss.